



Velada de negro (Spanischer Artename)

Coenonympha dorus (Esper, 1782)

BESCHREIBUNG

Flügelspannweite: 2,5 bis 3,4 cm. **Flügelunterseite:** ist hellbraun bis beigefarben. Am Apex des Vorderflügels hat er einen großen Augenfleck, der von einem orangefarbenen oder bräunlichen Ring umrandet ist. Manchmal kann er auch einen sehr kleinen Augenfleck auf dem hinteren Teil des Flügels haben. Auf dem Hinterflügel schmückt eine Reihe von Augenflecken den hinteren Rand, einer von ihnen ist durch einen weißlichen Streifen von den anderen getrennt. Auf beiden Flügeln hat er eine silberfarbene Linie, die über den ganzen hinteren Rand läuft. **Flügeloberfläche:** Man kann diese Art fast nie mit geöffneten Flügeln sehen. Das Männchen hat braune Vorderflügel und orangefarbene Hinterflügel. Bei Weibchen sind beide Flügel orangefarben. Bei Beiden können die äußeren Augenflecken sichtbar sein.

ABBILDUNG ZUR IDENTIFIZIERUNG

Ein Augenfleck liegt leicht versetzt



Weißlicher Streifen

Eine Reihe schwarzer Augenflecken

Männchen

Weibchen



Foto: Rafael Obregón Ronero



ÄHNLICHE ARTEN

unverwechselbar.

Seine Farbe, die silberfarbenen Linien und die Reihe der auffälligen Augenflecken machen diese Art

BIOLOGIE UND LEBENSRAUM

Er fliegt von Mai bis September, kommt jedoch zwischen Juli und August am häufigsten vor.

Er liebt die Wärme und lebt meistens in den Bergen, bevorzugt an trockenen, sonnigen Stellen, wie Felsen, Unterholz, verlassenem Espartograss- und Olivenbaumfeldern oder solche, die mit wenigen Pestiziden behandelt werden. Die Raupen ernähren sich von verschiedenen Süßgräsern, darunter die Arten *Aegilops*, *Brachypodium* und *Stipa*, sowie der Hallers Segge (*Carex halleriana*).

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

VERBREITUNG

Er kommt auf jeder Etappe des GWM mit weniger oder mehr Exemplaren vor, immer jedoch an ganz bestimmten Stellen. An den Küstengebieten und im Norden der Region kann man ihn nicht beobachten.

